

The image features a complex abstract composition of geometric shapes. On the left, a dark grey vertical bar contains four orange rectangular blocks. A large, semi-transparent grey rectangle is positioned in the center. To its right, a dark blue rectangle sits above a teal triangle that points upwards. Further right, a purple rectangle is partially overlaid by a green vertical bar, which is topped with a small olive green square. The background is a light blue gradient. The text 'Alte Bauten in einer alternden Gesellschaft' is written in white in the upper right, and 'Demografischer Wandel und innovative Wohnprojekte' is written in yellow in the bottom left.

Alte Bauten in einer
alternden Gesellschaft

Demografischer Wandel und innovative Wohnprojekte

Begrüßung

Prof. Dr. Gerd Weiß Vorsitzender der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger
in der Bundesrepublik Deutschland

Wohnen und Altern: Soziologische Perspektiven

Armin Hentschel Direktor des Instituts Für Soziale Stadtentwicklung

Altengerechtes Wohnen im Bestand

Prof. Dr. Hildegard Schröteler-von Brandt Universität Siegen

Gemeinsames Wohnen im Alter, gemeinsames Wohnen im Denkmal:
Erfahrungen aus dem täglichen Leben

Dr. Lothar Helm Wohngemeinschaft Sandberghof, Darmstadt-Bessungen

Podiumsdiskussion

Moderation **Dr. Jürgen Tietz** freier Journalist

Schlusswort

Prof. Arno Sighart Schmid Präsident der Bundesarchitektenkammer

Eine älter werdende Gesellschaft stellt neue Anforderungen an den Wohnungsbestand. Wie lassen sich die notwendigen Anpassungsmaßnahmen mit dem Denkmalschutz in Einklang bringen, wie denkmalgeschützte Ortskerne, Quartiere und Wohnungen zukunftsfähig machen?

Die Bundesarchitektenkammer und die Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland laden Sie zu der Veranstaltung **Alte Bauten in einer alternden Gesellschaft – demografischer Wandel und innovative Wohnprojekte** ein.

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss laden wir Sie zu einem Umtrunk ein.

30. Oktober 2007, 18.00 Uhr

Heilig-Geist-Kapelle, Spandauer Straße 1, Berlin-Mitte

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (Eingang)

Um Antwort auf beiliegender Karte wird bis zum 25. Oktober 2007 gebeten.



VEREINIGUNG DER
LANDESDENKMALPFLEGER
IN DER BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



www.wieweiterwohnen.de
Netzwerkkampagne Förderverein Baukultur

Mit freundlicher Unterstützung



**Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung**



DENK MAL AN BERLIN
Verein zur Förderung
der Denkmalpflege